



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Wandsbek
Bezirksversammlung

Drucksachen-Nr. 19/0143
29.04.2011

Kleine Anfrage

gem. § 24 Bezirksverwaltungsgesetz

- öffentlich -

Von Lars Kocherscheid-Dahm (SPD) vom 29.04.2011

Beratungsfolge	am	TOP

Sachstand zur Einführung neuer Tempo 30-Zonen

Sachverhalt/Fragen

In der vergangenen Wahlperiode war wieder und wieder die Ausweitung des Netzes von Tempo 30-Zonen in Hamburg Thema politischer Befassung. Zuletzt hatte die damals zuständige Fachbehörde den Bezirken verschiedene Straßen in ihrem jeweiligen Zuständigkeitsbereich für die Einrichtung neuer Tempo 30-Zonen vorgeschlagen. Für den Bezirk Wandsbek waren dies einer Pressemitteilung der damaligen Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt vom 13.08.2010 zufolge insgesamt zwölf Straßen:

In der erwähnten Pressemitteilung heißt es zum weiteren Vorgehen in dieser Angelegenheit: "Die BSU wird die Straßen nun den Bezirken zur Einführung von Tempo 30 empfehlen. Es liegt dann an den Bezirken, die Vorschläge in Abstimmung mit der örtlichen Straßenverkehrsbehörde zügig umzusetzen. Dort, wo kleinere Baumaßnahmen nötig sind, hängt das auch von der Mittelverfügbarkeit ab. Weitere Vorschläge werden bald folgen."

Vor diesem Hintergrund frage ich die Bezirksamtsleitung:

Die Bezirksamtsleitung antwortet wie folgt (10.05.2011)

1. Wie stellt sich der aktuelle Sachstand zur Einführung neuer Tempo 30-Zonen im Bezirk Wandsbek generell dar?

Von den ursprünglich 12 durch die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU) vorgeschlagenen Straßenzügen, in denen Tempo 30-Zonen angeordnet werden könnten (siehe beigefügte Anlage Drs. 18/4652.1 vom 22.09.2010 sowie auch Pressemeldung vom 13.08.2010), hatten die politischen Gremien lediglich fünf befürwortet. Dies sind

- (25) Kupferteichweg (von Harksheider Straße bis Kiwittredder)
- (27) Tegelweg (von Am Luisenhof nördl. Swebenbrunnen bis Farmsener Höhe)
- (28) Tegelweg (von Farmsener Höhe bis Rönkkoppel)
- (29) Lottbeker Weg im Bebauungsbereich (von Bergstedter Chaussee bis Rügelsbarg)
- (30) Rügelsbarg im Bebauungsbereich (von Wohldorfer Damm bis Lottbektal)

(Die Nummerierung richtet sich nach dem BSU-Listing in der genannten Drs.)

2. Wie stellt sich der aktuelle Sachstand zur Einführung von Tempo 30-Zonen in den oben erwähnten von der BSU vorgeschlagenen Straßen jeweils konkret dar? Wann ist ggf. mit einer Umsetzung zu rechnen, welchen Aufwand bringt diese jeweils mit sich?

(25) Kupferteichweg: Die polizeiliche Anordnung liegt dem Bauhof vor; eine Umsetzung erfolgt voraussichtlich bis etwa Mitte Mai 2011.

(27 + 28) Tegelweg: Am 17.05.2011 wird in einem Ortstermin mit Vertretern des Bezirksamtes und der Straßenverkehrsbehörde zu klären sein, ob und, falls ja, welche baulichen Maßnahmen für die Umsetzung der Tempo 30-Zone erforderlich werden.

(29) Lottbeker Weg: Die Tempo 30-Verkehrszeichen sind seit 15.03.2011 aufgestellt.

(30) Rügelsberg: Die Tempo 30-Verkehrszeichen sind seit 15.03.2011 aufgestellt. Im Zuge der erstmaligen endgültigen Herstellung werden ergänzende, verkehrsberuhigende bauliche Maßnahmen erfolgen.

3. Sind dem Bezirksamt seitens der zuständigen Fachbehörden zwischenzeitlich – wie in der Pressemitteilung erwähnt – weitere Straßen für die Einführung von Tempo 30 vorgeschlagen worden? Wenn ja, wann und welche?

Bisher liegen dem Bezirksamt keine weiteren Vorschläge der BSU vor. Allerdings hat das Bezirksamt nach einem Vorschlag aus der Bevölkerung den Straßenzug Jenfelder Straße (zwischen Schimmelmanstraße und Jenfelder Allee) der BSU zur Überprüfung nachgemeldet. BSU und Behörde für Inneres haben unter dem Vorbehalt zugestimmt, dass eine bauliche Maßnahme zur Verkehrsberuhigung damit verbunden wird.

Anlage/n:

Anlage 1

Anlage 2